

Mitteilungen

des Germanischen
Nationalmuseums

Veranstaltungen

der Museen und Ausstellungsinstitute im Januar 1998 in Nürnberg

Neue Publikationen

Karl Rössing: »Mein Vorurteil gegen diese Zeit«. Ausstellungskatalog, Nürnberg, 1997

Schätze und Meilensteine deutscher Geschichte aus dem Germanischen Nationalmuseum. Nürnberg, 1997

Die Gemälde des 16. Jahrhunderts. Bestandskatalog. Germanisches Nationalmuseum Nürnberg. Bearb. von Kurt Löcher unter Mitarb. von Carola Gries. Ostfildern-Ruit, Hatje, 1997

Ernst Mummenhoff: Die Burg zu Nürnberg. Geschichtlicher Führer für Einheimische und Fremde. Nachdruck der 4. Auflage von 1926 mit einem Nachwort von G. Ulrich Großmann, Nürnberg, 1997

Mitgliedschaft

Als Mitglied im Freundeskreis des Germanischen Nationalmuseums, dem Nationalmuseum deutscher Kunst und Kultur, erhalten Sie bereits ab einem Jahresbeitrag von DM 50,- folgende Leistungen: freien Eintritt in die Sammlungen, ermäßigten Eintritt bei Sonderausstellungen, Konzerten und Vorträgen sowie das Halbjahresprogramm, ein Buch als Jahresgabe und auf Wunsch Einladungen zu Ausstellungseröffnungen.

Sind Sie interessiert?
Dann melden Sie sich einfach in unserem Service-Büro für Mitglieder:
Tel. (0911) 1331-108
Fax. (0911) 1331-234

Germanisches Nationalmuseum

Sonderausstellungen

18.09.1997 – 11.01.1998

Karl Rössing: »Mein Vorurteil gegen diese Zeit«

08.10.1997 – 15.02.1998

Das Beste wartet im Himmel. Deutsche Malerei der Dürerzeit und Renaissance

06.11.1997 – 01.02.1998

Böhm. Architekten, Väter und Söhne
Ein Beitrag zur Architekturgeschichte im 20. Jahrhundert

22.01.1998 – 01.03.1998

Kroatische Altäre im Germanischen Nationalmuseum
Gerettet und restauriert

Führungen für Einzelbesucher zum Kennenlernen des Museums

Di – Sa 10.30 und 15 Uhr

So 15 Uhr

Gruppenführungen durch das Museum

deutsch, englisch, französisch, italienisch, spanisch, tschechisch nach Vereinbarung.
Anmeldung/Information im KpZ II

Führungen in der Sonderausstellung Das Beste wartet im Himmel. Deutsche Malerei der Dürerzeit und Renaissance

Regelführungen

Sonntag und 06.01.1998

11.30 und 14.30 Uhr,

Mittwoch 18.30 Uhr

im Eintrittspreis enthalten

Sonntags- und Mittwochsführungen

So 18.01.1998 14.00 Uhr (englisch)

So 25.01.1998 11.00 Uhr

Mi 28.01.1998 19.00 Uhr

Tonbandführungen

im Eintrittspreis enthalten

Gruppenführungen

deutsch, englisch, französisch nach Vereinbarung
Anmeldung/Information im KpZ II

Führungen für Kinder und ihre Eltern

So 18.01.1998, 10.30 Uhr

Gerlinde Wendland

10-Uhr-Gespräch vor einem Kunstwerk

Mi 21.01.1998, 10.15 Uhr

Dr. Sigrid Ballreich-Werner

Vortrag im Aufseß-Saal

Mi 14.01.1998, 19.00 Uhr

Magdalene Gärtner M.A.: Auf der Suche nach dem Bild hinter dem Bild. Naturwissenschaftlich-technische Untersuchungen

Farbkurs für Erwachsene

28.01.1998, 18.00 – 20.30 Uhr

31.01.1998, 10.30 – 12.30 u. 13.30 – 16.30 Uhr

Manfred Lautenschlager: Die Farben der alten Meister II

Farbkurs für Kinder ab 7 Jahren

31.01.1998, 10.15 – 12.45 Uhr

Jutta Gschwendtner

Lehrerfortbildung des KpZ

21.01.98 15 – 17 Uhr

Methoden der Bildbetrachtung

Vortrag und Führungen in der Sonderausstellung

Böhm. Architekten. Väter und Söhne

Gruppenführungen

deutsch, nach Vereinbarung

Telefon 0911/13 31 238

Mittwochsführung

21.01.1998, 11.00 Uhr

Dr. Gesine Stalling

14.01.1998, 19.00 Uhr

Gudrun Wurlitzer

BauLust e.V.

Sonntags- und Abendführungen für Einzelbesucher

04.01.1998, 14.00 Uhr

Führung Sammlung Expressionismus und Sachlichkeit

04.01.1998, 11.00 Uhr

Anja Tissot M.A.: Die Entwicklung der Perspektive. Darstellung des Raumes von der Spätgotik bis zur Renaissance

06.01.1998, 11.15 Uhr

07.01.1998, 19.00 Uhr

Frank Matthias Kammel: Darstellungen der Heiligen Drei Könige im Spätmittelalter

11.01.1998, 11.00 Uhr

14.01.1998, 18.00 Uhr

Gabriele Harrassowitz: Drei Könige oder Weise? Mittelalterliche Altartafeln interpretieren auf dem Hintergrund biblischer und legendärer Überlieferung.

18.01.1998, 11.00 Uhr

Dr. Gesine Stalling: Zur Entwicklung der Porträtmalerei. Das Beste wartet im Himmel. Deutsche Malerei der Dürerzeit und Renaissance

18.01.1998, 14.00 Uhr

Führung Sammlung Bildwerke des Mittelalters

25.01.1998, 11.00 Uhr

28.01.1998, 19.00 Uhr

Ilse Klinger: Weniger bekannte Heilige und ihre besonderen Legenden

25.01.1998, 14.00 Uhr

Führung Sammlung Kunsthandwerk

Guided Tours in English

General Tour

4 Jan 1998, 2 pm

Judy Dodge-Wrede: Highlights of the Germanisches Nationalmuseum

Special Talk

18 Jan 1998, 2pm

Sarah Slenczka: The very best await in Heaven. A guided tour through the current exhibition of 16th century Renaissance paintings.

10 Uhr-Gespräche vor einem Kunstwerk

- 21.01.1998, 10.15 Uhr
Dr. Sigrid Ballreich-Werner:
Kleine Flügelaltäre in der Ausstellung
Das Beste wartet im Himmel. Deutsche
Malerei der Dürerzeit und Renaissance
- 28.01.1998, 10.15 Uhr
Gisela Parchmann:
*Hans Arp (1998 – 1966), Ptolemäus I,
eine Plastik von 1953*

Gespräche/Aktionen für Kinder (ab 4 Jahren) und ihre Eltern

- 10.30 – ca. 12 Uhr
Kostenbeitrag pro Kind DM 2.–
zuzüglich zum ermäßigten Eintritt.
Max. 25 Kinder pro Gruppe
- 11.01.1998
Doris Lautenbacher:
»Vom mutigen Ritter Kunibert«
Wir sehen uns die Ritter- und
Waffenabteilung an und fertigen einen
eigenen Ritterschild.
2 Stunden
- 11.01.1998
Jutta Gschwendtner:
Josua und Kaleb tragen eine süße Last.
Wir betrachten ein Steinbild von Adam
Kraft und formen ein Relief aus Ton.
2 Stunden
- 18.01.1998
Gerlinde Wendland:
Sweatshirt oder Wams?
Wir vergleichen unsere Kleidung mit
den Bekleidungsgehnheiten des 16.
Jahrhunderts, indem wir uns Bilder
dazu anschauen.
- 25.01.1998
Gabriele Harrassowitz:
Ich bin selbst ein König, eine Königin!
Wir versuchen über die eigene
Körpersprache den Ausdruck der
Heiligen Drei König (Pleydenwurff, 15.
Jahrhundert) nachzuempfinden.

Kalenderkurs

- 17.01.1998, 14.03.1998, 09.05.1998,
11.07.1998, 19.09.1998, 14.11.1998
jeweils 10.15 – 12.45 Uhr
Doris Lautenbacher:
»Im Januar fängt an das Jahr«
Wir gestalten unseren eigenen
Kalender 1999. Jeden zweiten Monat
treffen wir uns im Germanischen
Nationalmuseum und suchen
gemeinsam nach Objekten, die zum
jeweiligen Monat passen. Dabei
entstehen spannende Ideen für die
Kalenderblätter: Wir lassen auf unseren
Bildern die Farben des Frühlings
leuchten, malen den frohen Sommer,
zeigen die bunte Pracht der
herbstlichen Natur und entdecken
geheimnisvolle Seiten des Winters.

Max. 25 Kinder ab 4 Jahren
Kursgebühr DM 70.–
+ Materialkosten DM 10.–
Anmeldung im KpZ II

**Unterricht für Schulklassen
und Jugendgruppen auf Abruf**
Anmeldung/Information
im KpZ I

Kindermalstunden im GNM und im Spielzeugmuseum

- Sa 14 – 15.30 Uhr, im
Spielzeugmuseum
10., 17., 24., 31.01.1998
Kostenbeitrag pro Kind DM 2.–
für Kinder ab 4 Jahren
- So 10 – 11.30 Uhr, im GNM
11., 18., 25.01.1998
Kostenbeitrag pro Kind DM 2.–
für Kinder ab 4 Jahren

Kooperationsprojekt KUNST

- Kostenbeteiligung pro Termin
DM 1,50. Anmeldung im KpZ I
- 17 – 18.30 Uhr, Kurs A
18.45 – 20.15 Uhr, Kurs B
07., 14., 21., 28.01.1998
Aktzeichnen
für Schüler ab Klasse 11 und
Mitglieder der Werkbund-
Werkstatt, Nürnberg.
Das Modell-Honorar wird zusätz-
lich auf alle Beteiligten umgelegt

Veranstaltungen im Aufseß-Saal

3. *Philharmonisches
Kammerkonzert 97/98*
18.01.1998, 16.30 Uhr
Wolfgang Amadeus Mozart,
Klavierquartett g-moll, KV 478 / *Felix
Mendelssohn Bartholdy,* Klavierquartett
d-moll / *Johannes Brahms,*
Klavierquartett c-moll, op.60

Kunsthalle Nürnberg

Ausstellung

- 18.12.1997 – 25.01.1998
Der Kreis – Eine Künstlergruppe in
Nürnberg 1947-1997

Regelführungen
Mittwoch, 18 Uhr

Institut für moderne Kunst
in der SchmidtBank-Galerie

Ausstellung

- 28.11.1997 – 31.01.1998
Roni Horn
In Zusammenarbeit mit der
Museumsinitiative Nürnberg

Naturhistorisches Museum

Diavorträge

- 19.30 Uhr, Großer Saal
14.01.1998
Lothar Mayer: *Bruder Baum*
15.01.1998
Dr. Hertha Grobe:
*Von Burkina Faso
nach Togo und Benin*
21.01.1998
Heinz Friedlein:
Streifzüge durch das Erzgebirge – Teil I
26.01.1998
Dr. Helmuth Schmid:
Die Bedeutung deutscher Pilznamen
28.01.1998
Elke Frieser-Rex, Peter Rex:
Neuguinea I, Naturvölker
29.01.1998
Prof. Dr. Reinhold Leinfelder:
*Die Baumeister der Riffe – heute und
zur Jurazeit*

DBMuseum im Verkehrsmuseum

Ausstellung

- 18.09.1997 – 29.03.1998
Rheingold – ein europäischer Luxuszug

Museum für Post und Kommunikation im Verkehrsmuseum

Ausstellung

- 07.11.1997 – 15.02.1998
Das Postplakat

Albrecht-Dürer-Haus

Albrecht Dürer – Leben und Werk
mehrsprachige Multivision

Spielzeugmuseum

Ausstellung

- 21.11.1997 – 19.04.1998
Die Spielmacher. Spear.
Geschichte einer Spielfabrik

Centrum Industriekultur

Ausstellungen

- 15.12.1997 – 28.02.1998
Eins, zwei, drei – Haus dabei .
Der Wohnwagen: Geschichte, Technik
und Urlaubskultur

Germanisches Nationalmuseum [] []

Eingang zu den Schausammlungen:
Kartäusergasse 1
Eingang zu Bibliothek,
Graphische Sammlung,
Archiv und Münzsammlung:
Kornmarkt 1, 90402 N
Telefon 13 31-0

Schausammlungen zur Kunst und Kultur des deutschsprachigen Raumes von 30.000 v. Chr. bis zur Gegenwart; Studiensammlungen; Gewerbemuseum der LGA: Kunsthandwerk, Kunstgewerbe und Design von der Antike bis ins 20. Jh. aus dem europäischen sowie vorder- und ostasiatischen Kulturkreis

Sammlungen
Di – So 10 – 17 Uhr, Mi 10 – 21 Uhr
01.01.1998 u. Mo geschlossen
Mi 18 – 21 Uhr freier Eintritt

Bibliothek
Präsenzbibliothek mit Ausleihe in den Lesesaal Di 9 – 17 Uhr, Mi und Do 9 – 20 Uhr (Sofortausleihe nur bis ca. 16.30 Uhr), Fr 9 – 16 Uhr
Mo, Sa, So und feiertags geschlossen
22.12.1997 - 06.01.1998 geschlossen

Graphische Sammlung,
Archiv und Münzsammlung
Di – Fr 9 – 16 Uhr
Mo, Sa, So, feiertags geschlossen
22.12.1997 - 06.01.1998 geschlossen

Info-Telefon

Fernsprechanlage zu Veranstaltungen und Öffnungszeiten
Telefon 13 31-284

Kunstpädagogisches Zentrum

im Germanischen Nationalmuseum
KpZ I

Abt. Schulen, Jugendliche:
Unterricht für Schulklassen und Jugendgruppen in den Nürnberger Museen und Sonderausstellungen, Seminare (Lehrerbildung und -fortbildung)

Anmeldung und Information:
Telefon 1331-241

KpZ II
Abt. Erwachsenenbildung, Familien:
Führungen für Gruppen und Einzelbesucher durch die Sammlungen und Sonderausstellungen. Sonderführungen für Kinder und ihre Eltern, Studenten und Senioren

Anmeldung und Information:
Telefon 13 31-238

Staatsarchiv

Archivstraße 17, 90408 N
Telefon 93 51 9-0
Mo, Di, Do 8 – 16 Uhr
Mi 8 – 20 Uhr, Fr 8 – 13.30
Sa, So, feiertags geschlossen

Albrecht-Dürer-Gesellschaft Kunstverein Nürnberg

Füll 12, 90403 N,
Telefon/Fax 24 15 62
Ältester Kunstverein Deutschlands; Ausstellungen, Publikationen, Jahresgabenverkauf an Mitglieder
Do – So 14 – 18 Uhr

Institut für moderne Kunst

Königsstraße 51/II, 90402 N
Telefon 22 76 23
Informations- und Dokumentationszentrale für zeitgenössische Kunst; Archiv, Publikationen, Ausstellungen
Mo – Fr 9 – 12 und 13 – 16 Uhr
Sa, So, feiertags geschlossen

Ausstellungen in der

Schmidt Bank-Galerie
Lorenzer Platz 29
Mo – Mi 8.30 – 16 Uhr, Do 8.30 – 17.30 Uhr, Fr 8.30 – 15.30 Uhr
Sa, So, feiertags geschlossen

Artothek

Karl-Grillenberger-Straße 40/III
(im Kunsthaus)
90402 N, Telefon 20 92 00
Sammlung zeitgenössischer Kunst Kunstverleih

Naturhistorisches Museum []

der Naturhistorischen Gesellschaft
Nürnberg e.V
Gewerbemuseumsplatz 4, 90403 N
Telefon 22 79 70
Einheimische Vor- und Frühgeschichte, Geologie, Paläontologie, präkolumbische Archäologie, Völkerkunde, Höhlen- und Karstkunde
Mo – Fr 10 – 17 Uhr, So 13 – 17 Uhr
Sa, feiertags geschlossen

LGA Landesgewerbeanstalt Bayern

Tillystraße 2, 90431 N
Telefon 655 49 49 oder 655 51 95
während der Ausstellung
Mo, Di, Fr 9 – 18 Uhr,
Mi, Do 9 – 20 Uhr, So 11 bis 15 Uhr

DBMuseum im Verkehrsmuseum und Museum für Post und Kommunikation

Lessingstraße 6, 90443 N
Telefon 219 24 28 und 230 88 85
Geschichte der Eisenbahn und Post
Di – So 9 – 17 Uhr

Kunsthaus

Karl-Grillenbergerstraße 40
90402 N, Telefon 20 31 10
Di, Do, Fr 11 – 18 Uhr, Mi 11 – 19 Uhr,
Sa, So 11 – 16 Uhr

Kunsthalle Nürnberg [] []

Lorenzer Straße 32, 90402 N
Telefon 231 28 53
Ausstellungen zeitgenössischer Kunst
Di, Do – So 10 – 17 Uhr,
Mi 10 – 20 Uhr, Mo geschlossen

Stadtarchiv

Egidienplatz 23, 90317 N
Telefon 231 27 70
Quellen zur Stadtgeschichte, vornehmlich 19. Jh.; Stadtchronik
Mo – Do 8.30 – 15.30 Uhr
Fr 8.30 – 12.30 Uhr
Sa, So, feiertags geschlossen

Pellerhaus
Mo – Mi 8 – 18 Uhr, Do 8 – 19 Uhr
Fr 8 – 16 Uhr, So 11 – 17 Uhr
Silvester 8.30 – 12 Uhr geöffnet
Sa, feiertags geschlossen

Stadtbibliothek

Egidienplatz 23, 90317 N
Telefon 231 27 79
ältere Bestände; Sammlungen: Handschriften und alte Drucke, Orts- und Landeskunde; Benutzerraum
Mo – Fr 10 – 12.30 Uhr
und 13.30 – 16 Uhr
Sa, So geschlossen

Katalog und Ausleihe
Mo, Di, Mi, Fr 10 – 12.30
und 13.30 – 15.30 Uhr
Do 10 – 12.30 und 13.30 – 19 Uhr
Sa, So, feiertags geschlossen

Lesesaal
Mo, Di, Mi 10 – 12.30
und 13.30 – 18 Uhr
Do 10 – 12.30 und 13.30 – 19 Uhr
Fr 10 – 12.30 und 13.30 – 15.30 Uhr
Sa, So, feiertags geschlossen

Ausstellung
Mo – Mi 8 – 18 Uhr, Do 8 – 19 Uhr
Fr 8 – 16 Uhr
Sa, So, feiertags geschlossen

Stadtbibliothek Zentralbibliothek

Gewerbemuseumsplatz 4
90317 N, Telefon 231 26 72
Neuere und neueste Bestände für Aus- bildung, Studium, Beruf und Freizeit; Zeitungscafé
Mo, Di, Fr 11 – 18 Uhr
Do 11 – 19 Uhr, Sa 10 – 13 Uhr
Mi, So, feiertags geschlossen

Museen der Stadt Nürnberg

Direktion (Tucherschloß)
Hirschelgasse 9-11, 90317 N
Telefon 231 5421

Albrecht-Dürer-Haus []

Albrecht-Dürer-Straße 39, 90317 N
Telefon 231 25 68
Wohn- und Arbeitsstätte Albrecht Dürers von 1509 bis 1528. Die mehrsprachige Multivisionsschau ALBERTUS DURER NORICUS führt in sein Leben und Werk ein.
Di – So 10 – 17 Uhr, Mo geschlossen

Stadtmuseum Fembohaus []

Burgstraße 15, 90317 N
Telefon 231 25 95
Haus derzeit wg. Umbau geschlossen.

Spielzeugmuseum der Stadt Nürnberg []

Patrizierhaus, Karlstraße 13-15
90403 N, Telefon 231 31 64
Verwaltung 231 32 60
Geschichte des Spielzeugs im Zusammenhang mit Nürnbergs Spielzeugtradition
Di – So 10 – 17 Uhr, Mi 10 – 21 Uhr
Mo geschlossen

Museumsführungen:
Mi 18 Uhr, Sa 14.30 Uhr, So 11 Uhr
Gruppenführungen:
Anmeldung Tel. 231 3164/3260

Centrum Industriekultur []

Äußere Sulzbacher Straße 62
90317 N, Telefon 231 3875/4672
Stadtgeschichte im Industriezeitalter
Di – Do, Sa, So 10 – 17 Uhr,
Mo, Fr geschlossen

Schulmuseum []

der Universität Erlangen-Nürnberg
im Museum Industriekultur
Äußere Sulzbacher Straße 62
90317 N, Telefon 231 3875
Historisches Schulhaus um 1910
Öffnungszeiten wie Centrum Industriekultur

[] bei dieser Institution Führungen für Schulklassen durch KpZ I

[] bei dieser Institution Führungen für Gruppen und Einzelbesucher durch KpZ II